



2023/31 dschungel

<https://www.jungle.world/artikel/2023/31/krude-und-beherzt>

Über »Ometz Homeless« von Ryskinder

Krude und beherzt

Musikrezension Von **Maik Bierwirth**

Der israelische Musiker und idealtypische Slacker Asaf Eden veröffentlicht bereits sein siebtes Album.

Ein Slacker ist eine Person, deren Lebensstil sich durch geringe Leistungs- und Anpassungsbereitschaft in Schule und Beruf auszeichnet. Ob der israelische Musiker und idealtypische Slacker Asaf Eden sein Schaffen unter dem Künstlernamen Ryskinder als Beruf ansieht, ist nicht bekannt. Allerdings handelt es sich bei »Ometz Homeless« – dessen hebräischer Titel heimatlose wie obdachlose Beherztheit bedeuten könnte – bereits um sein siebtes Album, faul ist er also nicht.

Seit einigen Jahren lebt der aus Jerusalem stammende Eden hauptsächlich in Berlin und treibt von hier aus seine künstlerischen Aktivitäten weiter voran, breit vernetzt in den hiesigen Underground-Szenen. Zuletzt veröffentlichte er mit »Rak Lhitim« ein Compilation-Album, quasi ein Best-of seines bisherigen Werks, auf den Kleinlabeln Baby Satan und Twintoe Records, die beide ebenfalls von israelischen Expats in Berlin verantwortet werden.

Als der »Slacker« als Teil der »Generation X« um 1990 zu einem sozialen Phänomen wurde, entstanden daneben auch musikalische Pendants, allen voran eine krude Mischung aus HipHop, Folk und psychedelischen Effekten, wie man sie 1994 auf Becks Album »Mellow Gold« findet.

Für den neuen Longplayer ist er zur arrivierten unabhängigen Plattenfirma Nana Disc aus Tel Aviv gewechselt. Auf dem Leipziger Tape-Label U-Bac wird »Ometz Homeless« zudem auf Kassette erscheinen.

Als der »Slacker« (Film von Richard Linklater) als Teil der »Generation X« (Roman von Douglas Coupland) um 1990 zu einem sozialen Phänomen wurde, entstanden daneben auch musikalische Pendants, allen voran eine krude Mischung aus HipHop, Folk und psychedelischen Effekten, wie man sie 1994 auf Becks Album »Mellow Gold« oder später bei der schottischen Beta Band findet.

Ein ähnlicher Eklektizismus aus (hebräischem) Sprechgesang, schleppenden Lo-Fi-Beats, psychedelischen Gitarren, sperrigen Samples, minimalistischen Synthies und goofy Humor zeichnet die Musik von Ryskinder aus. Begleitet wird er dabei vor allem von der Perkussionistin Mi Ho (Miho Shimomura) und dem Gitarristen und Produzenten Ram Orion, bei dem er auch einen Teil des Albums aufgenommen hat. Dass Eden in der Vergangenheit schon mit dem neueren Slacker-Star Mac DeMarco aufgetreten ist, überrascht dann auch nicht mehr.

Ryskinder: Ometz Homeless (Nana Disc/U-Bac)